

Oktober 2024



Konferenz Nachrichten

der deutschen Mennonitengemeinden
Uruguays

Altwerden

*Herr, wir wissen nicht, wieviel Zeit Du uns anvertraust.
Unsere Tage sind in Deiner Hand.
Aber eines merken wir genau, dass wir von Tag zu Tag,
von Jahr zu Jahr dem Ziel unseres Lebens näherkommen.*

*Herr, hilf mir, das Altwerden als ein Reifen
zur Vollendung zu begreifen.
Herr, hilf mir zu sehen, dass die eigentliche Lebenskurve ansteigt und nicht
fällt.*

*Herr, hilf mir, auch zum Alter ja zu sagen,
denn es gibt keine Zeit, die nicht Deine Zeit ist
und die nicht von Dir Sinn,
Auftrag und Erfüllung empfängt.*

*Herr, hab Dank, dass ich auch im Altwerden
noch Dein Kind bleibe und Du mein Vater bist.
Lass meine Lippen Dich rühmen, wie Dir Kinder danken.*

Paul Toasperm

BERICHT AUS GARTENTAL

Am 1.9. erzählte Ursula Bachmann eine Geschichte für die Kinder von einem Ball. So wie der Ball voll Luft ist, damit er funktioniert, muss der Heilige Geist in uns wohnen, damit wir richtig durchs Leben gehen können. Norbert Klaassen predigte über Joh. 9:1-7 Die Heilung des Gichtbrüchigen. 1. Rettung: Jesus ist Arzt, der rettet und heilt. 2. Manchmal muss man mit Leid und Krankheit leben. 3. Jesus fordert uns auf, nach vorne zu blicken. 4. Manchmal reicht der Blick; Blinde und Kranke sehen manchmal mehr als Gesunde.

Benia Klaassen berichtete am 8.9. über das Bibelstudium, das die Jugendlichen mit ihren Leitern durchführen. Frank Klaassen brachte eine Botschaft über Thomas nach Joh. 20:24-31. Thomas seine Beziehung zu Gott war im Gange. Unsere Beziehung zu Gott ist auch im Prozess. Mögen auch wir bekennen wie Thomas "Mein Herr und mein Gott!".

Wolfhard Hein predigte am 15.9. über das Thema: "Wahre Freiheit in Christus". 2. Tim. 1:7-10 + Apg. 12:1-17 Gott versöhnt sich mit uns durch Jesus. Wir stehen unter Gottes Schutz. Christus kommt zu uns ins Herz und führt so unser Leben. Möge Gott uns mit dem Geist der Kraft, Liebe und Besonnenheit füllen.

Am 22.9. brachte Henry Klassen die Predigt über 1. Könige 18:1-46. "Elia fordert eine Entscheidung." Elia fordert das Volk auf, sich ganz auf Gott zu verlassen. Es ist immer gut, sich für Gott zu entscheiden.

Am 29.9. besuchte uns Juan Carlos Zacarías und predigte über 2. Tim. 4:1-8. Es ist ein Brief, wie an einen Sohn, indem er Timotheus auffordert das Evangelium und Gottes Botschaft klar und präzise bei den Menschen ankommt. Wenn wir das Evangelium hören, muss es das Leben verändern.



Am 12.9. ist Brigitte Schulz geb. Esau in Deutschland heimgegangen. Der Herr schenke der Familie seinen Trost.

Herr, Du siehst die Trauernden und versprichst, sie zu trösten. Bitte heile unsere Herzen, wenn wir trauern. Schenke denjenigen Hoffnung, die sich hoffnungslos fühlen, und Kraft denen, die sich überfordert fühlen.

Zeige uns, wie nah Du uns inmitten unserer Trauer bist.

In Jesu Namen, amen.

Wir gratulieren



Burghard Heidebrecht ganz herzlich zu seinem 67. Geburtstag am 6.10.

*Stark ist meines Vaters Hand,
und er wird mich ewig fassen,
hat zuviel an mich gewandt,
um mich wieder loszulassen,*

*mein Erbarmer lässt mich nicht:
das ist meine Zuversicht. Karl Bernhard Grave*



Dalva & Ralf Schmidt zu ihrer **Silberhochzeit** am 23.10.
Der Herr segne weiter euren Ehebund.

*25 Jahre
Viele Jahre - lange Zeit,
meistens Freude, selten Leid.
War der Weg auch manchmal schwer,
brauchte man sich umso mehr.*

*Viele Jahre - Hand in Hand,
man sich treu zur Seite stand.
Ging durch Dünn und auch durch Dick,
mit viel Liebe und Geschick.*

*Viele Jahre sich vertrauen,
wissend auf den andren bauen.
Und mit Gott als Wegbegleiter
geht es lange noch so weiter.
Norbert von Tiggelen*

Zu Besuch heissen wir ganz herzlich willkommen: Timmy Schweitzer, Elisabeth und Anne Klaassen, Karin & Heinz Jürgen Dau, Corina Dau, Marisa (Dau) & Moritz Lampert mit Kindern aus Deutschland. Wir wünschen allen eine schöne Zeit.



Angelica Klaassen

BERICHT AUS MONTEVIDEO

Feria de las Naciones - 8. September

Am Sonntag, dem 8. September, war die Feria de las Naciones für die Missionsarbeit. Nach der Andacht mit dem Besuch und Bericht einer Missionarin aus einem sehr schwierigen Umgebungsfeld, durften wir einen sonnigen und milden Nachmittag genießen. Die verschiedenen Stände repräsentierten die Kultur und Gastronomie von: Japan, Vereinigte Staaten, Indien, Schweiz, Deutschland, Perú und Uruguay. Alle konnten wir sehr leckere typische Gerichte schmecken und die Musik dazu hören. Wir erfuhren die Nöte und Schwierigkeiten von jedem Land, um dafür zu beten. Es gab auch Verlosungen mit schönen Preisen. Der Erlös von allem ist für die geplante Missionsreise nach Perú im November 2025 bestimmt.

Herzlichen Dank allen, die beigetragen und geholfen haben, damit das Evangelium bis an das Ende der Welt gelange!

Daniella Giordano

Espacio Mujer - 14. September

Am Samstag, dem 14. September, hatten wir bei unserem monatlichen Treffen einen besonderen Gast: Letty Movilla aus Kolumbien, die gerade zum Frühlingsanfang über das Thema "Reverdece" zu uns gesprochen hat. Das Zentrum der Botschaft war die Vergebung, die eine wirksame Waffe ist, um zu heilen und die uns zum Frieden führt, zum Frieden mit uns selbst, mit allen anderen und mit Gott. Sie nahm als Beispiel den Vergebungsstuhl und stellte uns folgende Fragen:

1. Wen werde ich da hinsetzen? 2. Warum werde ich diesen da hinsetzen (Verletzung). 3. Welches Gefühl hat diese Verletzung verursacht? 4. Was wurde dadurch zerbrochen oder verloren? 5. In was hat mich diese verwandelt? 6. Welche Bedürfnisse habe ich in dieser Beziehung befriedigen wollen?

Gott sucht deine Heilung durch die Vergebung, um in deinem Leben „blühen“ (reverdecer) zu können. Wir befreien uns von der Kette der nachtragenden Gefühle (Ressentiments) und erlauben die Heilung, den emotionalen und seelischen Frieden. Wenn man einen Fehler vergibt, erblüht die Liebe. Sprüche 17:9.

Lieber Leser/in, ich habe eine Frage an dich: Weshalb wollte Jemand in dem Gefängnis seiner Vergangenheit leben? Wenn die Vergebung die Bitterkeit vertreibt und sie durch Liebe, Freude, Frieden, Freundlichkeit, Güte, Freundlichkeit, Geduld, Demut, Glauben, Milde und Selbstbeherrschung ersetzt? Erwinnere dich an die Früchte, die der Heilige Geist in dir bringt (Gal. 5:22+23).

Elena Hartwig

Mini-Rüstzeit in Cuchilla Alta - 19. bis 21. September

Die Rüstzeit war für mich ein großer Segen, denn in den Vorträgen wurde uns deutlich gemacht, wer Gott ist und wer wir dank Ihm sind.

Wir hörten von den verschiedenen Weisen, auf die wir Gott erkennen und spüren können, sei es mitten im Gebet, in Seiner Schöpfung, durch Sein Wort, Lobpreis, usw.

Wir haben gelernt, dass wir nicht alle Kenntnisse, die wir vom Herrn haben, in einer Schachtel lassen sollen, sondern weiter erfahren, lernen und ausleben sollen, was Gott uns schenkt wenn wir Ihn kennenlernen. Er fordert uns heraus, diese Schachtel zu öffnen und an Seiner Hand weiterzugehen, um mehr von Ihm zu haben.

Ich habe auch sehr die Spiele, Lobpreiszeiten und Andachten genossen, ebenso die leckeren Mahlzeiten mit meinen Freunden. Ich erwarte schon die Sommerfreizeit!

Camila Corrales

4. Lausanne Kongress in Seoul - Südkorea – 22. bis 28. September

Vor 50 Jahren rief der weltbekannte Evangelist Billy Graham zu einem 1. Kongress von Evangelisten aus vielen Ländern auf. Er hatte diese überall getroffen, aber bisher war kein Kontakt untereinander.

Zu dem 4. Lausanne-Kongress haben sich auch Helmut Bachmann, Daniel Reimer und Andres Corrales auf den weiten Weg dorthin gemacht.

Es treffen sich dort mehr als 5000 Missionare aus aller Welt, um so verstärkt die Wichtigkeit der Verbreitung der Guten Botschaft von Jesus weiter in Angriff zu

nehmen. Die Welt hat sich verändert und es ist daher notwendig, eine angepasste Strategie zur Verkündigung des Evangeliums zu finden und die Dringlichkeit zu erkennen, dass Jesus, wie er es angekündigt hat, bald kommt!
Möge Gott sie unterwegs und dort behüten. Wir warten auf ihre Berichte vom andern Ende der Welt.
Dietmar Woelke



Am 19. September ist Ursula Thiessen im Alter von 96 Jahren nach einem erfüllten und segensreichen Leben im Missionsdienst heimgegangen. Herzliche Teilnahme allen Angehörigen!

„Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten“
2. Timotheus 4:7

Ihre Lebensgeschichte

auf YouTube: https://www.youtube.com/watch?v=basCHZKX_CE&t=638s

als PDF Datei:

https://drive.google.com/file/d/1Yk90VRhAZskonrAYpaIAC5JNJHch_z7v/view?usp=sharing

Die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag für:



Heidi Bench	am 1.	zum 72.
Jorge Coromaldi	am 8.	zum 75.

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. Jesaja 43:1

Anneliese Woelke

BERICHT AUS EL OMBÚ

Am 31.8. Abend waren alle Ehepaare zu einem Abendessen in die Halle eingeladen. Dazu kamen Janette und Philipp Bachmann aus Montevideo und sprachen über "Erwartung vs Realität".

Am 1.9. brachte uns Bernd Penner das Wort aus 2. Korinther 12 und das Thema der Andacht war "Der Stolz oder die Demut" - "Der Dienst oder die Ehre". Anschließend feierten wir das Heilige Abendmahl.

Vom 6.- 8.9. machte die Jugend zusammen mit den Leitern einen Ausflug in die Thermalquellen von Arapey, "Termas del Arapey".

Am 8.9. sprach Norman Dück zu uns. Da in diesem Monat besonders an die Bibel gedacht wird, da es der Monat der Bible ist, wurde der Psalm 119 ausgesucht, damit verschiedene Personen an mehreren Sonntagen immer einen Abschnitt vor der Gemeinde im Gottesdienst vorlesen. An diesem Sonntag begann Christina Schroeder

mit der Vorlesung aus Psalm 119:1-32. Norman betrachtete an diesem Sonntag den Abschnitt aus 2. Korinther 13, Kapitel über die Liebe, das wichtigste Gebot.

Am 14.9. Nachmittags war die deutsche Bibelstunde in der Kirche.

Am 15.9. brachte Francisco Claassen das Wort. Er sprach über den Monat der Bibel mit den Versen aus Jesaja 66:1+2. Anthony Warkentin las den Abschnitt aus Psalm 119:33-72 vor.

Ab den 22.9. wurde eingeführt, dass jeder erste und dritte Sonntag im Monat um 9 Uhr Andacht in deutsch sein wird und alle Sonntage Andacht in spanisch um 10 Uhr. An diesem Sonntag brachte Hugo Kunze die beiden Gottesdienste über "Das Gebet". Carola Regehr las weitere Verse aus Psalm 119:73-104.

Am 25.9. machte die Schule einen Ausflug zu die "Esteros de Farrapos" in San Javier, zusammen mit der Schule von Gartental.

Am 29.9. sprach Fernando Bogado zu uns. Zur Betrachtung las er den Abschnitt aus Matthäus 6:5-34 und das Thema war "Die Wirksamkeit des Gebets". Melanie Woelcke las an diesem Morgen weitere Verse aus Psalm 119:105-144.

Ganz herzliche Glück und Segenswünsche für:



Celine Dück und Mateo Kliewer zur **Verlobung** am 17.9.

*Möge Gott Euch Eure Wünsche erfüllen.
Möge Eure Freude vollkommen sein:
Die Freude Gottes an Euch.
Eure Freude an ihm und an Euch gegenseitig.
Gottes Segen für euren gemeinsamen Weg!*



Irmtraut und Hans Werner Dück zur **Diamanten Hochzeit** am 24.10.

*60 Jahre sind nicht leicht,
doch mit Zuversicht habt ihr euer Ziel erreicht!
Diamanten Hochzeit- wer hätte das gedacht,
60 Jahre Ehe habt ihr gemeinsam verbracht!
Das ist schon eine seltene Feierlichkeit,
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen
zur Diamanten Hochzeit!*



Manfred Wiebe
Anneliese Fast

am 12.
am 30.

zum 71. Geburtstag
zum 87. Geburtstag

*Möge Gott deinen Weg leuchten und deine Schritte in ein glückliches
neues Lebensjahr führen.*

Caroline & Fabián Wiebe

BERICHT AUS DELTA

Am Sonntag, den 1. September waren in der Andacht, so wie immer am 1. Sonntag im Monat, die Kinder aus der Sonntagsschule und es wurden bewegte Lieder gesungen, die sie auch kennen. Danach gehen sie zur Sonntagsschule. Dieses Mal brachte Christopher Woelcke uns die Andacht über die Reinigung des Tempels in Jerusalem.

Marcos Sprunck sprach am 8.9. über das Thema "Behalte das Feld". Wir kämpfen mit Jesus und brauchen die Waffenrüstung. a) Die Angst ist oft ein Hindernis, b) auch brauchen wir das Stille sein in Gott um ein Gleichgewicht zu haben und Ihn kämpfen zu lassen, c) wir brauchen den Panzer der Gerechtigkeit, d.h. gerecht zu sein durch das Blut Jesu (1. Joh. 1:7).

Anschließend hatten wir das Abendmahl.

Sonntag, den 15. brachte uns Matias Neumann die Andacht und einen Bericht über sein Wirken in Haiti und es war auch sein Abschied.

Am 22.9. hat Arthur Hein gepredigt über das Gleichnis vom Ölbaum, an dem Gott Zweige wegschneidet und andere hinzufügt.

Am Wochenende darauf hatten wir Besuch von Ruth und Wilmar Soria aus Paso de los Toros. Am Sonnabend vormittag hatten sie mit unserer Musikgruppe einen Austausch und am Nachmittag waren sie mit einigen aus der Jugend zusammen.

Am Abend gab es eine "Cena para Matrimonios" in Ecilda auf dem Gelände von Teach Beyond. Wir kamen in einen festlich geschmückten Saal mit einer hübschen Fotoecke. Ruth und Wilmar haben uns sehr gute Ratschläge gegeben, vor allem über Kommunikation. Es gab ein leckeres Abendessen mit Pollo arrollado, Bratwurst und Salate, und zum Schluss Vanillepudding in Töpfchen, das Bernardo und Johanna organisiert haben, und die Jugend hat uns liebevoll bedient. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

In der Schule gab es am 14.9. ein Frühlingsfest. Klein auch Groß sind gesprungen, gelaufen und haben "pelotita" geworfen. Zu Mittag gab es Brot mit Rind- auch Schweinefleisch, Salat und Tomate, und zum Schluss wurde Eis verkauft und die Preise verteilt.

Der jährliche Schulausflug war am 27.9. nach Montevideo: Mirador de la Intendencia, Planetario, parque de la Amistad, Mausoleo de Artigas y Puerta de la Ciudadela und zum Schluss das Museum "El Juguetero", das sehr interessant war. Dort wurden sehr viele Spielsachen von den letzten 150 Jahren gezeigt, aus Holz, Blech, z.B. Puppen aus Porzellan. Die Kinder durften unter Anleitung spielen. Wir danken Gott für das schöne Wetter und dass alle wieder gesund zurück sind!



Am 20.9. war das Begräbnis von Ursula Thiessen auf dem Friedhof. Gottes Trost den Angehörigen!



Wir gratulieren Katharina und Christopher Woelcke zur Geburt von ANTON BENICIO am 13. September:

Herr Jesus segne dieses Kind! Gib, dass es früh dich such und find,

mit Leib und Seel, mit Herz und Sinn sein Leben ganz dir gebe hin.

*Und segne alle, die sich mühn, dies Kind im Glauben zu erziehn,
Mit Liebe, die du ihnen gibst, o Herr, der du die Kinder liebst*



Zur Hochzeit von Tania Dietrich & Ezequiel Moyano aus Spanien, die hier in Delta am 19.10. gefeiert wird, gratulieren wir und wünschen Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg mit folgendem Vers aus Philipper 4:7

Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus!

Allen Gästen, die zu der Hochzeit kommen wünschen wir einen gesegneten Aufenthalt!



Zum Geburtstag gratulieren wir



Werner Qiring	am 3.	zum 68.
Robert Schröder	am 7.	zum 65.
Karin Reimer	am 25.	zum 72.
Gisela Dück	am 27.	zum 80.

*Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.
Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit!
Ps. 121:7-8*

Ursula Regehr und Marlis Penner

DATEN, DIE FÜR DEN SOMMER VORGESEHEN SIND:

Maxi-Freizeit	8.	bis 12.	Januar
Mini-Freizeit	14.	bis 18.	Januar
Konferenz (Delta)	21.	bis 23.	März

<http://www.elombu.com.uy/Konferenznachrichten.html>